

dass diese Zellstrahlung keineswegs eine einheitliche Strahlungsgattung vorstellt, sondern dass jeder einzelne strahlende Vorgang der Zelle eine besondere Art von Strahlen aussendet. Es sendet also die Zerlegung des Zuckers andere Strahlen aus, als die Zerlegung des Eiweisses. Wir haben es jetzt vielleicht in der Hand, die allerfeinsten unwägbarsten Vorgänge in unserem Körper auf Grund der Analyse der Zellstrahlung genau zu verfolgen. Ein Wunder das nicht geringer ist, als jenes der Spektralanalyse mit dem wir die Stoffe der Sterne erkennen. Es hat sich weiter gezeigt, dass auch der Nerv Strahlen aussendet, und zwar wiederum verschiedene Strahlen, je nach dem Reizzustand, in dem er sich befindet. Vor unseren staunenden Augen öffnet sich hier ein neues Reich der Erkenntnis, dessen Weite wir heute kaum abschätzen können.

Sie ich mich behandle. Wenn ich jetzt auf die Folgerungen zu sprechen komme, die ich für mich aus Coué's Anregungen gezogen habe, so betone ich von vorneherein, dass ich die Uebersetzung habe, andere Menschen werden sich viel besser zu helfen wissen als ich. Warum befehlen sie ihre Leidensgenossen nicht? Die meisten scheinen mir doch etwas in den Tag hinein zu lösen; es fehlt ihnen das Streben nach Selbsterkenntnis und Selbstbeeinflussung. Diesen bedauernswerten Leuten möchte ich aber doch das Rat geben; macht es ähnlich wie ich, möglichst aber noch viel besser. Aus meinen Fehlern sollen andere lernen und Gewinn daraus ziehen. Unser Glück soll auch unseren Mitschicksen Glück bringen, und unser Leid soll der anderen Leid lindern und verhüten.

Mit dem Alter kommen die Alterserscheinungen, meist organische Veränderungen, gegen die Coué nichts ausgerichtet, es sei denn, dass er mir verlangsamt. Das wäre schon viel gewonnen. Bei mir sind es geringe Anfänge von Verkalkung, von Lungenemphysem,